

# **Master of Arts in Sozialwissenschaft**

## ***Religionswissenschaft***

**Universität Freiburg**

**Departement für Zeitgeschichte, Religionswissenschaft und Sozialanthropologie**

**[www.unifr.ch/sr](http://www.unifr.ch/sr)**

Die Verleihung des Titels „Master of Arts in Sozialwissenschaften: Religionswissenschaft“ erfordert die Validierung von 60 ECTS-Punkten im Vertiefungsprogramm „Religionen und Gesellschaft“ sowie das Verfassen und die Verteidigen einer Masterarbeit, die ein Thema in Zusammenhang mit diesem Programm behandelt. Das Erstellen der Masterarbeit und ihre Verteidigung entsprechen zusammen einem Arbeitsaufwand von 30 ECTS-Punkten.

Die Studierenden müssen ihre Ausbildung ausserdem durch die Validierung von 30 zusätzlichen ECTS-Punkten in einem Spezialisierungsprogramm oder einem Nebenprogramm vervollständigen, gemäss den Bestimmungen im Anhang zum Masterreglement vom jj.mm.aa.

Dieses Dokument beschreibt den Aufbau des Studiums im Vertiefungsprogramm „Religionen und Gesellschaft“. Für die Spezialisierungsprogramme und die Nebenprogramme wurden besondere Studienpläne erstellt, die bei den betreffenden Departementen erhältlich sind.

### **I. Allgemeines**

#### **I.1 Studium**

Das Master-Programm führt das Bachelor-Programm in Religionswissenschaft fort und bietet ein vertieftes Studium des Kulturfaktors Religion in der modernen Welt, insbesondere Europas, mit sozialwissenschaftlichen, anthropologischen und historischen Methoden.

Auf der Mikro-, Meso- und Makroebene der Gesellschaft werden aktuelle Veränderungen der Religionen untersucht und ihre konstruktiven sowie konfliktfördernden Potentiale für die Zivilgesellschaft abgeschätzt. Indem die jeweiligen Themen nah an den aktuellen gesellschaftlichen Problemfeldern entwickelt werden, leistet es einen Beitrag zur Befriedung der Gesellschaft (z.B. Integration von Minderheiten, religiöser Pluralismus, öffentliche Schule). Gerade in einem stark mit emotionalen Bindungen besetzten Gebiet wie der Religion ist die Fähigkeit zu einer nüchternen Analyse von eminent gesellschaftlichem Interesse für die rationale Steuerung der Gesellschaft.

Das Master-Programm besteht aus einem Grundpfeiler in Vergleichender Religionswissenschaft, einer empirisch-sozialwissenschaftlich ausgerichteten Vertiefung sowie individuell wählbaren Schwerpunkten in verschiedenen regional-historischen (z.B. Christentum, Zentralasien, Islam) und systematischen (z.B. In-

terkulturalität) Bereichen. Das Programm des Lehrstuhls wird durch interfakultäre und interuniversitäre Angebote (Bern und Lausanne) erweitert.

Das Master-Studium befähigt zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten und ermöglicht den Einstieg in die Promotionsstufe.

## **I.2 Zulassungsbedingungen**

Folgende Personen werden ohne weitere Bedingungen zum Vertiefungsprogramm „Religionen und Gesellschaft“ zugelassen:

- Inhaber eines Bachelordiploms, das der Studienrichtung<sup>1</sup> „Religionswissenschaft“ angegliedert ist;
- Inhaber eines Bachelordiploms, das mindestens 60 ECTS-Punkte in „Religionswissenschaft“ beinhaltet.

Die Studienkommission entscheidet auf Antrag der betroffenen Departemente, ob die Studierenden, die die obgenannten Bedingungen nicht erfüllen, zugelassen werden können. Es kann verlangt werden, dass die Kandidaten vorgängig ein Nachholprogramm (provisorischer Begriff) oder ein Anpassungsprogramm absolvieren.

## **I.3 Examen und Validierung der ECTS-Punkte**

Die ECTS-Punkte werden ausschliesslich auf der Grundlage von evaluierten und für genügend befundenen Studienleistungen vergeben. Die Evaluation kann sich auf Leistungen beziehen, die im Rahmen einer einzelnen Unterrichtseinheit oder mehrerer Unterrichtseinheiten desselben Moduls erbracht wurden.

Das Vertiefungsprogramm ist bestanden, wenn 60 ECTS-Punkte validiert wurden. Die ECTS-Punkte, die für ein Modul verlangt werden (siehe unten § II.1), werden angerechnet, sobald nachgewiesen ist, dass der Studierende alle Anforderungen erfüllt hat, die im betreffenden Studienplan für das entsprechende Modul vorgesehen sind.

## **I.4 Unterrichtssprache**

Der Unterricht findet auf Französisch oder auf Deutsch statt. Die Studierenden haben die Möglichkeit, ihre mündlichen und schriftlichen Examen auf Deutsch abzulegen und die Seminararbeiten auf Französisch oder auf Deutsch zu verfassen. In Ausnahmefällen kann eine Unterrichtseinheit auch auf Englisch gegeben werden.

## **II. Aufbau des Studiums**

---

<sup>1</sup> Der Begriff Studienrichtung nimmt Bezug auf die Regelung der CRUS vom 11. November 2005 zur Festlegung der Studienrichtungen sowie für die Zuordnung der Bachelorstudiengänge.

Im Vertiefungsprogramm "Religionen und Gesellschaft" werden Religionsgeschichte, Religionssoziologie oder die Beziehung zwischen Religion und Politik behandelt. Das Studienprogramm besteht aus

- a. zwei obligatorischen Modulen (II.1) zu je 15 ECTS-Punkten,
- b. zwei Wahlpflichtmodulen (II.2) zu je 15 ECTS-Punkten (zu Einschränkungen der Kombinationsmöglichkeiten vgl. II.3)
- c. und der Masterarbeit (30 ECTS-Punkte).

## **II.1 Obligatorische Module**

Thema der obligatorischen Module ist die Religion in der gegenwärtigen Welt mit dem Schwerpunkt auf politischen, sozialen und historischen Fragestellungen.

### **Module 1 [SR 1] – 15 crédits ECTS**

#### ***Religion et Politique***

Ce module, sur la base d'exemples concrets, discutera et analysera les dimensions politiques, ainsi que le potentiel de conflit, de réconciliation ou de paix de la religion.

#### **Langue d'enseignement : français**

*a/ Cours spécialisé en Science des religions [C1].* 2 heures semaine/semestre. Valeur : 3 crédits ECTS. Evaluation par un examen oral de 30 minutes.

*b/ Séminaire spécialisé [S1].* 2 heures semaine/semestre. Valeur : 9 crédits ECTS. Evaluation par une présentation orale donnant lieu à un travail écrit.

*c/ Colloque [K1].* 2 heures semaine/semestre. Valeur : 3 crédits ECTS. Evaluation par une présentation.

### **Modul 2 [SR 2] – 15 ECTS-Punkte**

#### ***Religionen im zeitgenössischen Europa***

Auf der Basis der im Bachelor-Studium erworbenen, historischen und methodologischen Grundkenntnisse wird in diesem Modul die Fähigkeit erworben, selbständig eine empirische, wissenschaftliche Arbeit anzufertigen. Der aktualitätsbezogene, sozialwissenschaftliche Zugang vertieft das Verständnis für die Veränderung der Religion in der zeitgenössischen Religionsgeschichte Europas.

#### **Unterrichtssprache: deutsch**

*a/ Spezialvorlesung Religionswissenschaft [C2].* 2 Semesterwochenstunden. Wert: 3 ECTS-Punkte. Evaluation auf Grund eines 20-minütigen mündlichen Examens.

*b/ Spezialseminar [S2].* 2 Semesterwochenstunden. Wert: 9 ECTS-Punkte. Evaluation auf Grund einer mündlichen Präsentation und einer schriftlichen Arbeit.

*c/ Seminar zur Epistemologie und empirischen Forschung [K2].*

2 Semesterwochenstunden. Wert: 3 ECTS-Punkte. Evaluation auf Grund aktiver Teilnahme und Arbeitsaufgaben.

## **II.2 Wahlpflichtmodule**

Die Studentin bzw. der Student wählt aus dem folgenden Angebot zwei Module. Einschränkungen der Kombinationsmöglichkeiten sind unter II.3 aufgeführt.

### **Module 1 [Anthropologie sociale, Fribourg]**

***Interculturalité et gestion du pluralisme ethnique et religieux I***

**Langue d'enseignement : français, allemand, anglais**

selon le programme d'études approfondies en anthropologie sociale

### **Module 2 [Anthropologie sociale, Fribourg]**

***Interculturalité et gestion du pluralisme ethnique et religieux II***

**Langue d'enseignement : français, allemand, anglais**

selon le programme d'études approfondies en anthropologie sociale

### **Modul 3 [Religionswissenschaft, Bern]**

***Asiatische Sprachen***

**Unterrichtssprache: deutsch**

*a/ 3 Lehrveranstaltungen, à 2h (12 credits)*

### **Modul 4 [Religionswissenschaft, Bern]**

***Schwerpunkt Asien***

**Unterrichtssprache: deutsch**

*a/ 3 Lehrveranstaltungen, à 2h, (15 credits)*

### **Module 5 [Lausanne]**

***Sociologie des Religions***

**Langue d'enseignement : français**

*a/ Cours : Sociologie des religions (2 cours de 2 heures/semaine/semestre » durant le semestre d'hiver. Evaluation par un examen et un court travail écrit (10 crédits).*

*b/ Colloque de recherche (annuel, 3h tous les 15 jours), (5 crédits)*

### **Module 6 [Lausanne]**

***Psychologie des Religions***

**Langue d'enseignement : français**

- a/ *Cours Psychologie des religions (2 cours de 2 heures/semaine/semestre » durant le semestre d'hiver. Evaluation par un examen et un court travail écrit (10 crédits).*
- b/ *Colloque de recherche (annuel, 3h tous les 15 jours), (5 crédits)*

### **Module 7 [Théologie, Fribourg]**

#### ***Dialogue interreligieux***

#### **Langue d'enseignement : bilingue, plutôt français**

- a/ *Christentum im Dialog/Le christianisme en dialogue [WS und/oder SS], Vorlesung auf Masterniveau mit Tutorat, 2 Semesterwochenstunden, Wert: 3 ECTS, Evaluation: mündliches Examen, 30 Minuten*
- b/ *Théologie des religions et du dialogue interreligieux [SE] Séminaire + Tutorat, 2 heures semaine/année, valeur : 4 ECTS, Évaluation par une présentation orale et un travail écrit de 12–15 pages*
- c/ *À la recherche d'une base commune en éthique sociale entre les religions, Séminaire + Tutorat, 2 heures semaine/année, valeur : 4 ECTS, Évaluation par une présentation orale et un travail écrit de 12–15 pages*
- d/ *Examen oral devant les professeurs, Vorbereitung durch ausgewählte Lektüre / Préparation par une lecture choisi, valeur : 4 ECTS*

### **Modul 8 [Theologie, Fribourg]**

#### ***Schwerpunkt Christentum. Biblische Wurzeln und historische Entwicklung***

#### **Unterrichtssprache: deutsch**

- a/ *Vorlesung: Die Bibel und die biblische Umwelt, 2 Semesterwochenstunden, Wert: 3 ECTS, Evaluation durch ein mündliches Examen von 15 Minuten*
- b/ *Vorlesung: Das Christentum in seiner geschichtlichen Entwicklung, 2 Semesterwochenstunden, Wert: 3 ECTS, Evaluation durch ein mündliches Examen von 15 Minuten*
- c/ *Seminar im Bereich der Bibelwissenschaften, 2 Semesterwochenstunden, Wert: 4 ECTS, Evaluation durch eine schriftliche Arbeit von 12–15 Seiten*
- d/ *Seminar im Bereich der Kirchengeschichte, 2 Semesterwochenstunden, Wert: 4 ECTS, Evaluation durch eine schriftliche Arbeit von 12–15 Seiten*
- e/ *Schlusskolloquium vor zwei am Modul beteiligten Professoren, Wert: 1 ECTS*

## **II.3 Kombinationsmöglichkeiten der Wahlpflichtmodule**

Die Wahlpflichtmodule können bis auf folgende Ausnahmen beliebig kombiniert werden:

a/ **Modul 4** (Schwerpunkt Asien) kann nur gewählt werden, wenn die vom Lehrstuhl in Bern geforderten Sprachkompetenzen nachgewiesen wurden. Andernfalls kann Modul 4 nur in Kombination mit **Modul 3** (Asiatische Sprachen) gewählt werden. Die fehlenden 3 ECTS-Punkte können durch einen zusätzlichen Kurs ergänzt werden.

b/ **Modul 5** (Sociologie des Religions) und **Modul 6** (Psychologie des Religions) können nicht gemeinsam gewählt werden.

c/ **Modul 7** (Dialogue interreligieux) und **Modul 8** (Schwerpunkt Christentum) können nicht gemeinsam gewählt werden.

### **III. Masterarbeit und Verteidigung**

Die Masterarbeit gibt dem Kandidaten/der Kandidatin die Möglichkeit, sich mit einem Thema vertieft auseinander zusetzen. Er/Sie soll fähig sein, selbständig eine Bibliographie zu erstellen, kritisch mit Quellen umzugehen, eine problemorientierte Synthese zu erarbeiten und eine längere wissenschaftliche Arbeit zu verfassen.

Die Verteidigung gibt ihm/ihr die Möglichkeit die Arbeit im Rahmen von grundsätzlichen Fragestellungen der Religionswissenschaft zu diskutieren.